

Zwingen, November 2025

Liebe Präsidentinnen und Präsidenten, liebe Mitglieder,

ich grüsse Sie herzlich und hoffe, dass es Ihnen gut geht trotz der kürzer werdenden Tage, die uns langsam in den farbenreichen Herbst führen. In dieser besonderen Zeit, in der das Licht sich verändert und die Sonne tiefer steht, empfinde ich oft eine besondere Ruhe und zugleich eine stille Kraft, die in der Natur spürbar ist.



Die Bäume leuchten jetzt in warmen Tönen von Gold, Rot und Braun wie ein letztes, prachtvolles Aufblühen, bevor sie sich zur Ruhe begeben. Es ist, als wollte uns die Natur zeigen, dass Abschied und Neubeginn keine Gegensätze sind, sondern sich gegenseitig ergänzen. Wenn ich durch die herbstliche Landschaft spaziere, erfüllt mich dieses Farbenspiel mit Dankbarkeit und Zuversicht.

Ganz leise liegt nun auch ein vertrauter Duft in der Luft der erste Hauch von feinem Weihnachtsgebäck, das an vielen Orten schon in den Backöfen entsteht. Dieses „Gutzeli-Aroma“, das uns an früher erinnert, hat für mich etwas unglaublich Tröstliches. Es ist ein Vorgeschmack auf Wärme, Geborgenheit und gemeinsame Stunden, die erst noch kommen.

Ich weiss, für manche kann diese Jahreszeit auch eine Herausforderung sein. Die Tage werden kürzer, die Abende länger und manchmal erscheinen Gedanken und Erinnerungen plötzlich schwerer als sonst. Doch gerade dann, finde ich, liegt die grosse Kunst darin, das Licht nicht draussen, sondern in uns selbst zu suchen. Ein

gutes Gespräch, ein freundlicher Gruss, ein Lächeln all das kann zum wärmenden Feuer werden, das Dunkel vertreibt.

Als Präsident des Kantonalverbands der Altersvereine Baselland möchte ich Ihnen allen von Herzen danken: für Ihre unermüdliche Arbeit, Ihre Offenheit und Ihr Engagement. Sie tragen dazu bei, dass unsere Gemeinschaft lebendig bleibt, dass Menschen sich gesehen, gehört und verbunden fühlen. Dieses Miteinander ist unser stärkster Gegenpol zu Einsamkeit und Trübsinn unser gemeinsames Licht im Herbst.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie gerade jetzt viele kostbare Momente erleben dürfen: ein Spaziergang durch das raschelnde Laub, der Duft frisch gebackener Gutzeli, ein herhaftes Lachen mit Freunden. Möge all das Sie stärken und daran erinnern, dass jeder Tag selbst der kürzeste in sich etwas Helles trägt.

Bleiben Sie guten Mutes, neugierig und voller Lebensfreude.

Herzlichst, Ihr

Ermando Imondi

Präsident KVAV Baselland

